



## Antrag

der Abgeordneten **Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Thomas Gehring, Gisela Sengl, Ulrike Gote, Verena Osgyan, Katharina Schulze, Kerstin Celina, Ulrich Leiner, Christine Kamm, Claudia Stamm** und **Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)**

### **Bildung ist ein Menschenrecht V – Fachberatungsstellen einrichten**

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, ein neues Beratungsangebot einzurichten, welches überörtlich und interdisziplinär angelegt ist und mit der Eingliederungs- und Jugendhilfe, den Schulaufwandsträgern sowie den örtlichen Schulpsychologinnen und -psychologen eng zusammenarbeitet. Eltern und Schülerinnen und Schüler mit Fluchthintergrund können sich dort über die verschiedenen schulischen Möglichkeiten aufklären und beraten lassen.

Dazu gehört ebenso die Erläuterung von Abläufen, Einführung in Klassenrituale und -regeln, Reduzierung von Unklarheiten und die Feststellung des bisherigen Bildungsverlaufs jedes Einzelnen.

### **Begründung:**

Wir wollen die Benachteiligung von Flüchtlingen bei der Bildung beenden. Das ist für uns eine zentrale Herausforderung in der aktuellen Bildungspolitik und Bildungsfinanzierung. Dabei gilt: Bildung, die für die Kinder von Einwanderern gut ist, ist für alle Kinder gut. Unsere Bildungsinstitutionen müssen Orte des sozialen Zusammenhalts sein. Von dieser Entwicklung profitiert die gesamte Gesellschaft. Zentrale Elemente für Bildung in der Einwanderungsgesellschaft sind eine durchgängige Sprachbildung an allen Schularten, eine tatsächliche individuelle Förderung aller Schülerinnen und Schüler, eine interkulturelle Öffnung der Schule und darüber hinaus eine vom Staat getragene Sicherung der Grundbildung für Erwachsene.

Die Dienststelle für Schulberatung und Integration ist Ansprechpartnerin für die Schule, für Schülerinnen und Schüler und für Eltern/Erziehungsberechtigte. Eltern und Schülerinnen und Schüler mit Fluchthintergrund können sich dort über die verschiedenen schulischen Möglichkeiten aufklären und beraten lassen.

Dazu gehört ebenso die Erläuterung von Abläufen, Einführung in Klassenrituale und -regeln, Reduzierung von Unklarheiten und die Feststellung des bisherigen Bildungsverlaufs jedes Einzelnen.